

FondsSuperMarkt: BlackRock-Fondsmanager Evy Hambro hält Goldaktien derzeit für attraktiv - Positive Überraschungen beim Goldpreis möglich

- Ausführliches Interview mit dem BlackRock Starmanager bei FondsSuperMarkt
- Evy Hambro: „Allokation in Goldaktien weiterhin unverzichtbar“
- Goldpreises in den nächsten 12 – 18 Monaten grundsätzlich in enger Spanne erwartet, aber Überraschungen möglich
- Rohstoffsektor aktuell in einer frühen Phase der zyklischen Erholung
- Elektromobilität könnte für steigende Lithium-Preise und höhere Nachfrage sorgen

Miltenberg, 12. Oktober 2017 – Evy Hambro, Leiter des Rohstoff-Teams bei dem Vermögensverwalter BlackRock, hält angesichts der wachsenden geopolitischen Unsicherheiten eine Allokation in Goldaktien weiterhin für unverzichtbar. „Wir glauben, dass Gold Rückenwind erhält aufgrund von wachsenden geopolitischen Unsicherheiten und den zunehmenden Spannungen zwischen den USA und Nordkorea, nachdem Nordkorea bei Tests eine Rakete über japanisches Staatsgebiet abgefeuert hatte. Dies hat offenbar die Flucht in Gold als sicheren Hafen gestärkt“, sagt Hambro im Gespräch mit FondsSuperMarkt, einer der führenden unabhängigen Fondsplattformen im Internet. In den kommenden 12 bis 18 Monaten dürfte sich der Goldpreis in einer engen Spanne bewegen, wobei ein überraschender Anstieg nicht ausgeschlossen ist, so Hambro.

Seit dem 31. Dezember 2016 hat sich der Preis für eine Feinunze Gold um gut 12 Prozent auf rd. 1.296 US-Dollar verteuert (Stichtag: 12 Oktober 2017). Neben eher politischen Gründen spricht das anhaltende Niedrigzinsumfeld, das die Suche nach Rendite immer schwieriger macht, für eine Beimischung von Gold in den Depots, so Hambro im Interview mit FondsSuperMarkt. Hambro verwaltet für den größten unabhängigen Vermögensverwalter Blackrock den BlackRock Global Funds – World Mining (ISIN LU0075056555/ WKN 986932) mit über 6 Milliarden US-Dollar Assets under Management (Stichtag: 6. Oktober 2017). Der Rohstoffexperte findet die Bewertung von Goldaktien gemessen an ihren freien Cashflows derzeit attraktiv, denn Phasen mit hohem Goldpreis seien von den Unternehmen genutzt worden, um ihre Bilanzen zu konsolidieren und Kosten zu senken.

Rohstoffsektor in Phase der zyklischen Erholung

Nach den Analysen von BlackRock befindet sich der Rohstoffsektor immer noch in der frühen Phase der zyklischen Erholung. Blicke man auf die Bewertungen, so werde die Branche gegenwärtig gehandelt wie in Phasen mit strukturell schwachen relativen Renditen, denn die Kurs-Buchwert-Verhältnisse näherten sich historischen Tiefs. Die meisten größeren Firmen

hätten nach Angaben von Hambro jedoch bereits die Risiken in ihren Bilanzen verringert und schütteten inzwischen überschüssiges Kapital an ihre Aktionäre aus.

Für Hambro bietet der Minensektor aktuell sehr attraktive freie Cashflow-Renditen verglichen mit anderen Branchen. Dank solider Bilanzen erwartet das Fondsmanagement geringere Gewinnschwankungen als in den letzten drei Jahren, was eine Neubewertung begünstigen könnte.

Hambro konzentriert sich bei Investments vor allem auf Goldproduzenten, die mit Kapitaldisziplin einen möglichst hohen freien Cashflow anstreben. Gefragt sind Unternehmen, die mit stärkeren Bilanzen, unterdurchschnittlichen Kosten und besseren Managementteams die Führung in der Branche übernehmen können. Ziel von BlackRock ist es, die Minenaktien mit dem besten Ausblick unter Berücksichtigung vorhandener Risiken zu finden. Dafür wendet das Fondsmanagement viel Zeit für die Analysen der Marktdynamik eines Unternehmens sowie seiner Umsatztreiber und Bewertungen auf. Am Stichtag 29. September 2017 gehörten Glencore Plc, Rio Tinto Plc, BHP Billiton Plc, Vale SA und First Quantum Minerals Ltd zu den fünf größten Positionen im BGF World Mining Fund.

Elektromobilität könnte Rohstoffsektor von Grund auf verändern

Zu der gestiegenen Attraktivität des Rohstoffsektors dürfte auch die Nachfrage aus der Automobil- und Elektroindustrie – Stichwort Elektromobilität beitragen. „Wir beobachten eine starke Nachfrage nach Lithium, und angesichts des beschränkten Angebots steigen die Preise rasant“, sagt Hambro gegenüber FondsSuperMarkt. Treiber dieser Entwicklung sei der vermehrte Einsatz von Lithiumbatterien, insbesondere in Elektrofahrzeugen und für die Stromspeicherung. Alles deutet nach Einschätzung des BlackRock Fondsmanagers darauf hin, dass die künftige Nachfrage die Erwartungen übertreffen wird.

Der BlackRock Global Funds – World Mining ist einer von über 21.000 Fonds, deren Anteile Kunden von FondsSuperMarkt (www.fonds-super-markt.de) im Internet erwerben können. Bei der Depotführung kooperiert FondsSuperMarkt mit den sechs renommierten Partnerbanken ebase, Fondsdepot Bank, comdirect, FIL Fondsbank (FFB), Augsburger Aktienbank und der Plattform der Deutschen Assetmanagement DWS.

Marco Kantner, Vorstand von FondsSuperMarkt, sagt: „Wir bieten unseren Kunden neben günstigen Konditionen ein großes Spektrum an zusätzlichen Serviceangeboten. Dazu gehören unter anderem unsere regelmäßig erscheinenden Interview mit renommierten Fondsmanagern, Videos mit Fondsexperten und auch Kolumnen von Investmentgesellschaften.“

Frank Berberich, Vorstand von FondsSuperMarkt, ergänzt: „Unsere Kunden können zudem mit unserem Fondsfinder mit wenigen Klicks Fonds nach verschiedenen Kriterien wie Wertentwicklung, Konditionen oder auch Risikokennzahlen vergleichen.“

Hinweis für Medien:

Das ausführliche Interview mit Fondsmanager Evy Hambro finden Sie unter <http://www.fonds-super-markt.de/presse-aktuelles/pressemeldungen/>

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Mehr als 6.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds ohne Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Fondsvermittler-Gruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 400 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de

Pressekontakt:

edicto GmbH

Axel Mühlhaus/ Elke Pfeifer

Telefon: +49 (69) 90 55 05 52

E-Mail: fondssupermarkt@edicto.de